



SKS - Artikel für den 10. Mai 2024

TILL JANKE IST VIZE-BEZIRKSMEISTER UND NEUER VEREINSMEISTER

Am vergangenen Freitag endete in unseren Räumen die Bezirkseinzelseisterschaft 2024.

Der Bezirksmeister stand bekanntlich bereits vor der letzten Runde fest. Doch der Kampf um die weiteren Podiumsplätze versprach spannend zu werden, denn nicht weniger als 9 (!) Akteure durften noch auf eine Medaille hoffen. Zudem winkte dem besten Spieler im SKS-Trikot ein besonderer Preis ...

Ein Bericht von Jan Bergmeier.

8 von 14 Teilnehmern starteten am letzten Freitag zur finalen Runde der Bezirkseinzelseisterschaft.

Obwohl der Bezirksmeister schon feststand - Ulrich Schmidt aus Walldorf hatte vor der letzten Runde 1,5 Punkte Vorsprung auf den Zweitplatzierten Waldemar Höhler - ging es heute nicht nur um Platz 2 und 3 auf der Bezirksebene. Es ging auch um den Titel des Vereinsmeisters des SKS, der für den besten SKS-Spieler ausgelobt war. Und nahezu alle Sandhäuser Teilnehmer waren noch im Rennen!

Jörg Manske konnte am letzten Spieltag nicht dabei sein. Er hatte deshalb seine Partie vorgezogen und gewonnen. Durch seinen Sieg schob er sich mit 4 Punkten zunächst auf Platz 2 und setzte die restlichen Teilnehmer damit unter Druck. Alles hing nun davon ab, wie die Partien der letzten Runde ausgingen!

Zum Spielabend zurück:

Nach einer Begrüßungsansprache durch Turnierleiter Jan Bergmeier und unseren 1. Vorsitzenden Claus Sauter startete um 20:00 Uhr die letzte Runde. Die Anspannung war sichtlich zu spüren!



Bild: Blick in den Turniersaal.

Waldemar Höhler (4 Punkte) hatte mit dem neuen Bezirksmeister Ulrich Schmidt die größte Hürde vor sich. Man hätte erwarten können, Ulrich würde eine

ruhige Kugel schieben und schnell Remis machen, aber nein! Waldemar versuchte aggressiv zu spielen. Dies gelang aber nicht wirklich und so wurde er vom Walldorfer Spitzenspieler immer weiter in die Enge getrieben, bis er nichts mehr entgegenzusetzen hatte und sich geschlagen gab. Es blieb damit bei seinen 4 Punkten.

Am Nebentisch fand das Vereinsderby Jan Bergmeier (3,5 Punkte) gegen Gerhard Halli (3 Punkte) statt.

Jan setzte Gerhard schon früh unter Druck. Zu seinem Leidwesen war Gerhard ein erfahrener Spieler und konnte seine Angriffsversuche stoppen.



Bild: Die kritische Phase bei Jan und Gerhard beginnt

Nach einem Schlagabtausch und einem Konterangriff von Gerhard konnte Jan nochmals den Druck erhöhen. Doch kurz vor der Ziellinie war sich Jan zu sicher und übersah, dass Gerhard sich in ein Dauerschach retten konnte -> Remis!

Somit stand auch Jan bei 4 Punkten!

Till Janke (3,5 Punkte) spielte zu diesem Zeitpunkt noch. Er hatte zuvor ein Gambit gespielt, einen Bauern geopfert und dafür mächtig Spiel bekommen. Kurz vor Beendigung von Gerhards und Jans Partie gewann er seinen Bauern zurück und stand besser.



Bild: Die Spannung an Tills Brett (Bildmitte) steigt

Schachklub 1947 Sandhausen e.V.



Nun wurde hinter den Kulissen fieberhaft gerechnet. Dann war alles klar: Würde Till seinen Heidelberger Gegner bezwingen und die Partie gewinnen, hätte er mit 4,5 Zählern natürlich die Nase vorn. Bei einem Remis wären 4 Sandhäuser punktgleich und Jan läge dank bester Feinwertung vorn. Sollte Till gar seine Partie noch verlieren, hätte plötzlich Jörg die beste Feinwertung im „4er-Club“ und wäre Vereinsmeister! Dramatischer geht es nicht!

Während noch alle erdenklichen Wertungs-Szenarien akribisch durchgerechnet wurden, fiel plötzlich die Entscheidung! Tills Gegner beging einen entscheidenden Fehler, den Till sofort ausnutzen konnte. Sieg für Till! 4,5 Punkte!

Sein Sieg machte ihn nicht nur zum **Vereinsmeister**, er wurde punktgleich mit Lars Berger aus Rot mit 4,5 Punkten aus 7 Runden auch **Bezirks-Vizemeister!** Ein großartiger Erfolg, wir gratulieren!

P.S.: Ob es ein Entscheidungsspiel um Platz 2 gibt, ist noch offen. Alles hängt davon ab, wie viele Plätze auf der „Badischen“ unser Bezirk erhält. Wir dürfen gespannt sein!

Was für ein Showdown!

Bei der spätnachts durchgeführten Siegerehrung waren dann alle noch Anwesenden platt und nicht mehr viel los, obwohl es aus unserer Sicht ja einen Silbermedaillengewinner zu feiern galt ...



Die Teilnehmer der BEM 2024. Es fehlt Ulrich Schmidt

Endergebnis Bezirksmeisterschaft:

Platz	Name	Punkte	SoBe
1.	Ulrich Schmidt	6,5	24,0
2.	Till Janke	4,5	14,75
3.	Lars Berger	4,5	14,75
4.	Jörg Manske	4,0	14,25
5.	Jan Bergmeier	4,0	14,25
6.	Waldemar Höhler	4,0	10,0
7.	Gerhard Halli	3,5	12,5

Insgesamt waren 14 Teilnehmer am Start.

Der neue Vereinsmeister des SKS 2024 aber heißt **Till Janke!** Herzlichen Glückwunsch!

Endergebnis Vereinsmeisterschaft:

Platz	Name	Punkte
1.	Till Janke	4,5
2.	Jörg Manske	4,0
3.	Jan Bergmeier	4,0
4.	Waldemar Höhler	4,0
5.	Gerhard Halli	3,5

SCHACH IN BELLA ITALIA

Unser Mitglied **Christos Karaisaridis** weilt gerade in Rom. Und was macht man bei schönem Wetter in der Ewigen Stadt? Natürlich, man nimmt an einem Schachturnier teil! Satte acht Runden lang konnte er sich bei einem lokalen Schnellschachturnier austoben.

Nach einem Sieg in der ersten Runde, durfte er in der zweiten Runde gegen einen Internationalen Meister antreten. Die Angriffe des Titelträgers konnte er gut parieren und sich zwischenzeitlich einen deutlichen Vorteil (Zwei Mehrqualitäten) erarbeiten. Allerdings hatte sein Gegner mehrere starke Freibauern und in der hektischen Schlussphase bei knapper werdender Restzeit ging die Partie leider noch verloren.

Christos ließ sich davon aber nicht unterkriegen und kämpfte weiter tapfer Runde für Runde. Ein Beweis für seine Hartnäckigkeit war sein Sieg in Runde sechs in einem Endspiel mit Turm und Läufer gegen Turm und Bauer.

Am Ende schloss er das Turnier erfolgreich mit 4,5 Punkten aus acht Partien ab. Glückwunsch!

JUGENDSCHACH

Ketscher Jugend-Open



Ketsch 2024 – Wir waren dabei! (Finde die Betreuer!)

Am vergangenen Wochenende spielten unsere Kids beim Ketscher Jugend-Open mit. Dieses Turnier ist seit Jahren ein beliebter Treffpunkt der besten

Schachklub 1947 Sandhausen e.V.



Nachwuchsspielerinnen und -spieler der Region und traditionell äußerst stark besetzt.

Unser SKS war mit gleich acht Mädchen und Jungs in unterschiedlichen Altersklassen am Start. Till, unser Jüngster, spielte in der U8 mit, Artur bereicherte die U10. Ronja und Nils waren in der U12 am Start, während David, Anna und Ailin in der U14 mitspielten. Noa ging in der leistungsstärksten Gruppe, der U25, ins Rennen.

Für einige unserer Nachwuchshoffnungen war es ihr erstes Jugend-Turnier überhaupt, und so war die große Anfangsnervosität verständlich.



Bild: Blick in den Turniersaal

Nachdem sich die Aufregung dann aber weitgehend gelegt hatte, begann unser Nachwuchs fleißig zu punkten. Auch wenn sich Jugendleiter Elmar und sein gesamtes Betreuerenteam bei so manchem Spielverlauf die Haare rauften und der Puls schlagartig in die Höhe schoss. Die Nerven ...

Ailin und Artur starteten furios mit 2/2 ins Turnier, und auch Till und Nils fuhren gleich zu Beginn einen Sieg ein. Anna besiegte einen nominell sehr starken Gegner, beim Rest lief es zu Beginn noch nicht rund, siehe oben. Auch Artur verlor unglücklich durch Zeitüberschreitung, die Gegnerin hatte noch 12 Sekunden auf der Uhr ...

Als zur Mittagspause gebeten wurde, waren Ailin mit 3,5/4 und Artur mit 3/4 vorne dabei. Nils spielte in seinem ersten Turnier sehr stark und hatte bereits 2/4 Punkte auf seinem Konto!

Die Pause tat allen sichtlich gut, denn gleich darauf gewannen Anna und David schöne Partien. Nils spielte Remis und lag nun bei 2,5/5. Till erkämpfte sich ebenfalls einen halben Zähler. Bemerkenswert sein Kampfgeist: Am Ende hatte jeder nur noch den blanken König auf dem Brett! Artur gewann, und auch Noa fuhr einen vollen Zähler ein.

Eine Runde später holte sich David seinen nächsten Skalp, (mittlerweile 3/6), während Noa eine sehr

spannende Partie Remis hielt. Ronja und Till durften bei ihrem ersten Einzeltournament auch über einen Siegesjubel und ihr Punktekonto aufstocken. Nun stand die finale Runde an.



Bild: Anna und David nebeneinander in Aktion
Nils punktete nochmals und belohnte sich mit 3,5/7, ein Riesenergebnis bei seinem Turnierdebüt. Tragische Heldin der Runde war Anna, die prima spielte und ... die Dame verlor. Schade!



Bild: Turniersaal mit SKS-Beteiligung

Auch für den Rest lief es nicht gut, lediglich David gewann und verbesserte sich auf tolle 4/7. Ailin verlor das Spitzenspiel, landete aber mit 4,5/7 dennoch weit vorne und gewann am Ende sogar den Mädchenpreis



in der U14. Unser bester Scorer an diesem Tag aber war Artur mit 5/7 in der U10.

Fazit: Alle (inklusive Betreuer) blieben gesund, hatten jede Menge Spaß und können nun auf jede Menge hinzugewonnener Turnier Erfahrung verweisen.



Erschöpft, aber glücklich! Der Nachwuchs samt Beute
Wir gratulieren allen, die für den SKS am Start waren und wünschen auch weiterhin viel Freude und Erfolg.

TERMINE

10. Mai 2024

18:00 Jugend - Hauen und Stechen
20:00 Erwachsene

17. Mai 2024

18:00 Jugend - Mattangriff
20:00 Erwachsene

24./31. Mai 2024

Pfingstferien – Kein Training

05. Juli 2024

20:00 JHV

06. September

Ferienprogramm

21. September

Grillfest

HOMEPAGE

Schaut mal auf unserer Homepage vorbei:
<https://www.sk-sandhausen.de/>

Dort findet Ihr neben der elektronischen Version dieses Artikels auch alles andere Wissenswerte rund um den SKS.

Unbedingt mal reinschauen!

STELLUNG DER WOCHE (NR. 325)

Kestler – Pesch, Dt. Jugendmeisterschaft 1956



Schwarz hat eine Mehrfigur und erwartete eigentlich, dass Weiß (am Zug) die Partie aufgibt. Geht noch was?

Lösung Nr. 324:

1. ...Dd3-e3+ mit Damengewinn oder matt:
2. Kg5-h4 Lf8-e7
2. Df6-f4 Lf8-h6+
2. Kf4-f5 De3-f3+ 3. Kf5-e5 Lf8-g7
2. Kf4-f5 De3-f3+ 3. Kf5-g5 h7-h6+
2. Kg5-h5 Lf8-e7, zieht die Dame, matt auf g5 oder h3.